

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	7
<b>1. Einleitung und Übersicht</b>	11
<b>2. Zur Problemstellung: Affirmation und Anderssein</b>	31
2.0 Überblick	31
2.1 Ein Schock	32
2.2 Der informationsverarbeitungstheoretische Ansatz als positivitätszentrierte Rekonstruktion	37
2.3. Argumente für die positivitätsdezentrierte Perspektive	43
2.4 Zusammenfassung und Ausblick	56
<b>3. Entwicklung einer dialektischen Konzeption     personaler Identität</b>	59
3.0 Überblick	59
3.1 Überblick über Art und Gang der Entwicklung der Identitätskonzeption	60
3.2 Empirische Grundlegung	70
3.3 Selbstsein als dialektische Identität: Binnenanalyse	103
3.4 Selbstsein als dialektische Identität: Erfahrungsprozeß	125
3.5 Zusammenfassung und Ausblick	138
<b>4. Vergleich der hier entwickelten Subjektkonzeption     mit Psychoanalyse (Freud)</b>	141
4.0 Überblick	141
4.1 Freuds psychoanalytisches Subjektverständnis	142
4.2 Vergleich der identitätsdialektischen mit der psychoanalytischen Subjektkonzeption	160
4.3 Zusammenfassung und Ausblick	167

---

<b>5. Exkurs: Vergleich mit der Identitätspsychologie und Anwendungsbeispiele</b>	171
5.0 Überblick	172
5.1 Zur Standortbestimmung unserer Konzeption im Rahmen der Psychologie	178
5.2 Anwendungsbeispiele: Moderne Kunst und Alltagskultur	178
5.3 Zusammenfassung und Ausblick	190
<b>6. Rückblick</b>	193
<b>Anmerkungen</b>	201
<b>Literatur</b>	233